Sitzungsvorlage 136/2016

öffentlich

TOP:

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP
Hauptausschuss	22.08.2016	
Stadtrat	01.09.2016	

☐ Einbeziehung des Senioren- und/oder	☐ Behindertenbeirats
--	---

Finanzierung:			
Mittel stehen bereit im Budget:	☐ ja	☐ Nein, jedoch	apl ☐ üpl ☐
aus dem lfd. Haushalt: aus VE / Resten:	☐ ☐	Deckung in Budget Nr. aus Produkt: aus SK / USK aus Maßnahme-Nr. Ansatz auf SK noch verfügbar im SK	
KSt: SK: USK:			
Unterschrift Budgetverantwortlicher			
Mitzeichnung im Bedarfsfall:	Unterschrift		
Zustimmung eines anderen Budgetverantwortlichen			
Bestätigung durch Amt Finanzen			

Sachstandsbericht:

Allgemeines

Die Geschäftsführung der WVV Wohnungsbau Wohnungsverwaltung Weißenfels GmbH (WVV) hat gemäß §15 ihres Gesellschaftsvertrages dafür Sorge zu tragen, dass sich der Umfang des Jahresabschlusses und des Lageberichtes nach dem dritten Buch des HGB für große Kapitalgesellschaften richtet. Zur ordnungsgemäßen Prüfung des aufgestellten Jahresabschlusses (§ 316 HGB) wurde in der Aufsichtsratssitzung der Gesellschaft am 13.08.2015 der Domus AG der Auftrag erteilt, diese Prüfung durchzuführen.

Durch die unmittelbare Beteiligung der Stadt Weißenfels an der Gesellschaft wurde der Prüfungsauftrag um die Anforderungen aus § 53 HGrG – u.a. die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung – erweitert.

Jahresabschluss

Der festgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2015 weist für das entsprechende Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss i.H.v. 400.357,29 € (i.Vj. 91.922,47 €) aus. Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag 71.005.725,28 € (i.Vj. 74.020.813,35 €). Die verbesserte Ergebnissituation im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich i.W. aus der Auflösung von Rückstellungen (ca. 291 T€) und Wertberichtigungen (ca. 157 T€).

Ergebnis der Jahresabschlussprüfung

Die Prüfungsgesellschaft erteilte der WVV mit Datum vom 27.05.2016 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Demzufolge hat die nach § 317 HGB durchgeführte Prüfung zu keinen Einwendungen geführt und der von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft aufgestellte Jahresabschluss entspricht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse des Abschlussprüfers nach seiner Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften.

Prüfung durch den Aufsichtsrat und Beschlussempfehlung an die Gesellschafterin

In der Sitzung des Aufsichtsrates der WVV vom 12.07.2016 war der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2015 Bestandteil der Tagesordnung. Aus dieser Sitzung erging an die Stadt Weißenfels als alleinige Gesellschafterin folgende Beschlussempfehlung:

1. Der Jahresabschluss per 31.12.2015 der WVV Wohnungsbau Wohnungsverwaltung Weißenfels GmbH wird mit einem Jahresüberschuss von 400.357,29 € und einer Bilanzsumme von 71.005.725,28 € festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss i.H.v. 400.357,29 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Als gesetzlicher Vertreter der Stadt Weißenfels kann der Oberbürgermeister die entsprechenden Beschlüsse im Rahmen der Gesellschafterversammlung herbeiführen. Vorgelagert ist jedoch eine Entscheidung der Stadtvertretung zu dieser Beschlussempfehlung, die dem Oberbürgermeister in diesem Fall Weisungen erteilen kann (s. § 131 Absatz 1 KVG).

Der Geschäftsführung wurde durch den Aufsichtsrat mit Beschluss vom 12.07.2016 für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Anmerkungen und Anlagen

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der WWV zum 31.12.2015 liegt innerhalb der Ladungsfrist der Stadtratssitzung am 01.09.2016 für die Stadträte im Fürstenhaus (Leipziger Straße 9, Hinterhaus) im Amt Wirtschaftsförderung / Beteiligungsmanagement aus.

Folgende Anlagen werden zur Entscheidungsunterstützung zum Jahresabschluss 2015 der WWV mit den Sitzungsunterlagen vorgelegt:

- die Bilanz zum Stichtag 31.12.2015,
- die Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015,
- der Bericht des Aufsichtsrates,
- der Lagebericht der Geschäftsführung

Meinhardt
Amtsleiter

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt:

Der Gesellschafterversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jahresabschluss per 31.12.2015 der WWV Wohnungsbau Wohnungsverwaltung Weißenfels GmbH wird mit einem Jahresüberschuss von 400.357,29 € und einer Bilanzsumme von 71.005.725,28 € festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss i.H.v. 400.357,29 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Risch
Oberbürgermeister

Anlagen:

- die Bilanz zum Stichtag 31.12.2015,
- die Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015,
- der Bericht des Aufsichtsrates,
- der Lagebericht der Geschäftsführung